

Presseinformation

24. August 2011

Brücke über die Westbahn in St. Johann eröffnet

Land Niederösterreich investierte rund 990.000 Euro

Heute, Mittwoch, 24. August, nahm der Zweite Landtagspräsident Mag. Johann Heuras die offizielle Eröffnung der neuen Brücke über die alte Trasse der Westbahn bei St. Johann in der Gemeinde St. Peter in der Au (Bezirk Amstetten) vor. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 990.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Notwendig wurde dieses Projekt, weil die alte Brücke Ende des 19. Jahrhunderts errichtet wurde und zuletzt bereits bauliche Mängel aufwies. Die neue Brücke wurde unmittelbar neben dem alten Bauwerk erbaut und hat eine Stützweite von rund 13 Metern. Auch wurde die neue Brücke linksseitig mit einem Gehweg ausgestattet und aus Sicherheitsgründen Leitschienen und ein Spritzschutz montiert.

Die Umlegung der L 6272 zur neuen Brücke erfolgte im Frühjahr von der Straßenmeisterei St. Peter in der Au, ebenso die erforderliche Sanierung der Landesstraße auf einer Länge von 450 Metern.

Für die Bauarbeiten im Gleisbereich und die Abbrucharbeiten der alten Brücke mussten die Gleise der Westbahn immer wieder gesperrt werden. Um die Betriebsunterbrechungen der ÖBB so kurz wie möglich zu halten, wurde das Brückentragwerk aus Fertigteilen errichtet und die Abrissarbeiten der alten Brücke erfolgten größtenteils in der Nacht.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 0676/812 60143.